

Neue Funktion „Vice President Spare Parts Logistics“: time:matters erweitert sein Management

- **Hans-Peter Hommel, bisher GF Vertrieb und Operations bei TNT Innight, übernimmt die neue Leitungsfunktion beim Spezial-Dienstleister für Kurier-, Sameday- und Notfall-Logistik**
- **Mit der Schaffung der neuen Führungsposition trägt time:matters der wachsenden Bedeutung des Geschäftsfeldes Internationale Zeitkritische Ersatzteillogistik Rechnung**

Neu-Isenburg (bei Frankfurt am Main), 25. August 2008 – time:matters, der zur Lufthansa-Konzernfamilie gehörende Spezial-Dienstleister für Kurier-, Sameday- und Notfall-Logistik, hat in seiner Unternehmensspitze eine neue Position geschaffen und diese mit einem hochkarätigen Logistikexperten besetzt: Am 1. August 2008 übernahm Hans-Peter Hommel die Funktion des „Vice President Spare Parts Logistics“. Mit dieser Personalentscheidung trägt time:matters der steigenden Bedeutung des Geschäftsbereichs Internationale Zeitkritische Ersatzteillogistik Rechnung, dem ein erhebliches internationales Wachstumspotenzial prognostiziert wird.

Hans-Peter Hommel, berichtet direkt an Jörg Asbrand, den time:matters Holding-Geschäftsführer für Operations und Customer Service. Er kommt vom Mannheimer Nachtexpress-Spezialisten TNT Innight zur time:matters-Gruppe. Hier war der heute 48-Jährige in den vergangenen zehn Jahren in unterschiedlichen leitenden Funktionen tätig – insbesondere ab August 2006, als Geschäftsführer Sales, Marketing und Operations. In dieser Position oblag Hans-Peter Hommel deutschlandweit die operative Gesamtverantwortung für rund 700 Mitarbeiter in 22 TNT-Innighit-Niederlassungen.

Bei time:matters wird Hans-Peter Hommel weltweit für Operations und Vertrieb im Geschäftsbereich Zeitkritische Ersatzteillogistik verantwortlich zeichnen. Dies umfasst sowohl die operative Weiterentwicklung des Service und der unterschiedlichen Servicekomponenten als auch die Internationalisierung des Geschäftsfeldes, also die Erweiterung des Service auf weitere Länder.

„Mit Hans-Peter Hommel haben wir einen echten Fachmann für uns gewinnen können. Seine Erfahrung und Kompetenz werden uns beim Ausbau der internationalen Ersatzteillogistik sehr helfen“, kommentiert Jörg Asbrand, time:matters-Geschäftsführer für Operations und Customer Service. time:matters-CEO Franz-Joseph Miller weist ergänzend auf die strategischen Hintergründe hin: „Der Geschäftsbereich bietet starke Wachstumschancen. Die internationale Optimierung der Ersatzteillogistik eröffnet unseren Kunden gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten Differenzierungs- und Einsparpotentiale. Wir ermöglichen zentralisierte Bevorratung bei höchsten Servicelevels auch im internationalen Umfeld.“ Vor allem auch die stetig wachsende Bedeutung der Qualität im After-Sales-Service trage dazu bei, dass sich die Nachfrage nach ebenso schnellen wie zuverlässigen Ersatzteillogistik-Lösungen kontinuierlich erhöhe.

Die time:matters GmbH (Neu-Isenburg bei Frankfurt am Main), der Experte für Kurier-, Sameday- und Notfall-Logistik sowie für zeitkritische internationale Ersatzteillogistik, bietet kundenindividuell maßgeschneiderte Logistiklösungen für besonders eilige oder komplexe logistische Aufgaben an. Die Grundlage für time:matters' deutschlandweite und internationale Special Speed Solutions bilden schnellstmögliche und zuverlässige Transporte für extrem zeitkritische oder wichtige Sendungen per Flugzeug, per Bahn und auf der Straße. Hierzu kann time:matters auf das gesamte Linienflugnetz der Deutschen Lufthansa sowie auf zahlreiche Passagier- und Frachtflugverbindungen weiterer Vertragspartner (z. B. „Star-Alliance“-Linien, Swiss International Air Lines, Air Berlin, Condor) zugreifen: täglich mehr als 1.200 kontinentale und über 150 interkontinentale Verbindungen, rund 400 Ziele in 90 Ländern. Wann immer Air Charter Lösungen benötigt werden, kann time:matters außerdem auf den Service der Lufthansa Cargo Charter Agency zurückgreifen, mit der sie eng zusammen arbeitet. Als zusätzliches Service-Plus betreibt time:matters am Frankfurter Flughafen ein eigenes Courier Terminal für Express- und Kuriersendungen. Deutschlandweit stehen dem Logistik-Dienstleister zudem rund 140 ICE- und EC/IC-Bahnhöfe als Stationen zur Verfügung. 2006 fiel mit der Kooperation mit Swiss WorldCargo und der Gründung der ersten Auslandsniederlassung in Zürich der Startschuss zur Internationalisierung des time:matters-Geschäftsmodells. Seither wurden weitere Tochtergesellschaften bzw. Büros in Wien, Warschau, Singapur, Shanghai und Manila eröffnet sowie durch Firmenübernahme eine Dependence in Amsterdam etabliert. Bis 2010 soll der Aufbau weiterer Niederlassungen in wichtigen Wirtschafts- und Logistikzentren folgen, wobei 2008 der Fokus auf Asien liegt. Seit dem Verkauf von Unternehmensanteilen im Jahr 2006 gehört der Logistik-Spezialist mehrheitlich Fonds des Wachstumsinvestors Buchanan Capital Partners sowie dem time:matters-Management; zu 49 Prozent ist die Lufthansa Cargo AG, aus der time:matters 2002 ausgegliedert wurde, weiterhin an dem Unternehmen beteiligt.

Weitere Informationen:

Pressestelle time:matters GmbH,
Mirjam Berle, Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Gutenbergstraße 6, D-63263 Neu-Isenburg,
Telefon: +49 (0) 6102 / 36738-868, Telefax: +49 (0) 6102 / 36738-899,
Web: www.time-matters.com, E-Mail: presse@time-matters.com

Buchungs- und Service-Line: +49 (0) 800 117 117 7

PR-Agentur: euro.marcom dripke.pr, Telefon: +49 (0) 611 / 97315-0, E-Mail: team@euromarcom.de